

Hinweise für komplexe Beschreibungen – Beispiel für die Anwendung im LB „000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtung“ –

Dieses Dokument soll veranschaulichen, wie Sie mit STL-Bau komplexe Leistungsbeschreibungen erzeugen können.

Bei besonders umfangreichen Beschreibungen kann die Teilleistung aus einer Leitbeschreibung und einer oder mehreren Unterbeschreibungen zusammengesetzt werden.

Hier ist am Beispiel einer Mobilen Stauwarnanlage dargestellt, wie Sie die verschiedenen Komponenten aus unterschiedlichen Gruppen zusammenstellen können. Komplexe Leistungsbeschreibungen können außerhalb von STL-Bau in Ihrer Anwendungssoftware aus den Positionsarten Leit- und Unterbeschreibungen erzeugt werden.

Die Leitbeschreibung wird durch die Auswahl "gemäß nachfolgender Beschreibung" im Beschreibungsmerkmal „Beschreibungsform“ (hinter der Abrechnungseinheit) deutlich gemacht.

Starten Sie für das Beispiel im Leistungsbereich „000 Sicherheitseinrichtungen Baustelleneinrichtung“ und öffnen den Ordner „Wechselverkehrszeichen / Stauwarnanlagen“.

Sie beginnen mit der an erster Stelle befindlichen, gleichlautenden Teilleistungsgruppe.

Vervollständigen Sie den Text und wählen im Beschreibungsmerkmal „Beschreibungsform“ die Ausprägung „gemäß nachfolgender Beschreibung“.

Beginnen Sie erneut im o.g. Ordner und wählen Sie die Gruppe „Wechselverkehrszeichen“ aus.

Die Gruppe für die Wechselverkehrszeichen ist vom Arbeitskreis als mögliche Unterbeschreibung für die mobile Stauwarnanlage gedacht.

Nach dem Zusammenstellen des Textes wählen Sie aus dem Beschreibungsmerkmal „Anzahl Wechselverkehrszeichen“ eine der APR von „1“ bis „8“. Jetzt wird die Auswahl der Abrechnungseinheit ausgeschlossen. Dadurch wird dargestellt, dass Sie diese Position in Ihrer Anwendungssoftware als eine Unterbeschreibung kennzeichnen können.

Die Gruppe für die Energieversorgungen - Stauwarnanlage / Wechselverkehrszeichen ist vom Arbeitskreis als mögliche Unterbeschreibung für die mobile Stauwarnanlage gedacht.

Nach dem Zusammenstellen des Textes wählen Sie aus dem Beschreibungsmerkmal „Anzahl Energieversorgungen“ eine der APR von „1“ bis „20“. Jetzt wird die Auswahl der Abrechnungseinheit ausgeschlossen. Dadurch wird dargestellt, dass Sie diese Position in Ihrer Anwendungssoftware als eine Unterbeschreibung kennzeichnen können.

Bei Bedarf gehen Sie mit den Teilleistungsgruppen

Bedienstationen - Stauwarnanlage / Wechselverkehrszeichen

Steuerzentralen - Stauwarnanlage / Wechselverkehrszeichen

Sensoren - Stauwarnanlage / Wechselverkehrszeichen

genauso wie oben beschrieben vor.